

**Verwendungszweck**

Basislack zur Erzeugung einer Metall-Optik wie poliertes Aluminium. Zur Lackierung von Felgen, Zierleisten und Anbauteilen. Auch für die Ganz- und Teillackierung von PKW und Motorrädern geeignet. Zum Schutz vor Witterungs-/UV- und mechanischer Belastung mit Mipa 2K-Klarlacken überlackieren.

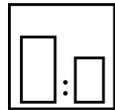
Ergiebigkeit: 10,0 - 12,0 m<sup>2</sup>/l

**Verarbeitungshinweise**



**Farbton**

Chromeffekt bei Überlackierung mit glänzendem Mipa 2K-Klarlack  
Aluminiumeffekt bei Überlackierung mit mattem Mipa 2K-Klarlack



**Mischungsverhältnis**

**Härter**

nach Gewicht Lack : Härter

nach Volumen Lack : Härter

--

--

--



**Härter**

für Ganzlackierungen

für Teillackierungen

--

--



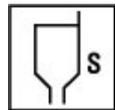
**Topfzeit**

--



**Verdünnung**

--



**Spritzviskosität**

spritzfertig eingestellt, bei Bedarf mit Mipa BC-Verdünnung verdünnen

**Fließbecher**

**Airmix/Airless**

14 - 16 s 4 mm DIN

--



**Auftragsverfahren**

**Auftragsverfahren**

**Härter**

**Druck (bar)**

**Düse (mm)**

**Spritzgänge**

**Verdünnung**

Fließbecher  
(Hochdrucktechnik)

--

2 - 2,5

1,0 - 1,2

1 - 2

--

HVLP  
(Niederdrucktechnik)

--

2 - 2,2

1,0 - 1,2

1 - 2

--

HVLP /  
Düseninnendruck

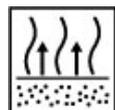
--

0,7

--

bei großen  
Flächen: + 1  
Nebelgang

--



**Ablüßzeit**

2 - 5 min zwischen den Spritzgängen

**Trockenschichtdicke**

3 - 6 µm



**Trocknungszeit**

Objekttemp.	Staubtrocken	Griffest	Montagefest	Schleifbar	Überlackierbar
20 °C	--	--	--	--	30 - 35 min
60 °C	--	--	--	--	10 - 12 min

**Hinweise**

**Lagerung:** Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 3 Jahre.

**VOC-Gesetzgebung:** --

**Verarbeitungsbedingungen:** Ab +10 °C und bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit. Für ausreichende Zu- und Abluft sorgen.

**Verarbeitungshinweise:** Nicht direkt auf thermoplastischen Altlackierungen anwendbar.

**Vorlackierung:**

Mipa 2K-Decklacke weiß glänzend (z. B. Mipa PUR HS-T90 oder OC-T90). Innerhalb von 4 Tagen überlackieren. Die Vorlackierung mindestens 8 h bei 20 °C oder 30 Min. bei 60 °C trocknen. Große Flächen forciert trocknen.

Untergrund vor dem Auftrag von Mipa Vicrom nicht anschleifen! Fehlstellen gegebenenfalls auspolieren. Zum Erreichen einer optimalen metallischen Optik muss eine absolut glatte und fehlerfreie Vorlackierung vorliegen.

**Effektlack:**

Bei der Applikation von Mipa Vicrom muss unbedingt darauf geachtet werden, dass nur sehr dünne, gleichmäßige Spritzgänge appliziert werden. Hierzu empfiehlt es sich, einen größeren Abstand zwischen Spritzpistole und Lackierobjekt einzuhalten und dass keine zu nassen Schichten aufgebracht werden. Vielmehr muss Mipa Vicrom vorsichtig aufgenebelt werden, um einen bestmöglichen metallischen Effekt zu gewährleisten. Dabei gilt: Je mehr die Vorlackierung durchscheint, desto ausgeprägter ist der Effekt.

**Klarlack:**

Mipa Vicrom nach ca. 30 - 35 Minuten Zwischenablüftzeit bei Raumtemperatur oder 10 - 12 Minuten bei 60 °C mit Mipa 2K-Klarlacken lösemittelhaltig überlackieren. Bei Einsatz von Mipa 2K-HS-Klarlacken ist zur optimalen Benetzung und Filmbildung folgendes zu beachten:

Den 1. Spritzgang dünn und geschlossen applizieren. Bei zu nasser Spritzweise können Benetzungsprobleme auftreten, die in der Folge zu Verlaufsstörungen führen. Nach ca. 3 - 5 Minuten Ablüftzeit kann dann der finale, verlaufende 2. Spritzgang erfolgen.

Die vor Absetzen schützende Thixotropie bei längerer Lagerung kann durch einfaches Aufrühren vor Gebrauch leicht beseitigt werden.